

Pressemitteilung

Union der deutschen Akademien der Wissenschaften

Elke Richter

07.12.2020

<http://idw-online.de/de/news759422>

Organisatorisches, Personalia
fachunabhängig
überregional



Thomas O. Höllmann als Vizepräsident der Akademienunion im Amt bestätigt

Der Sinologe und Präsident der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Prof. Dr. Thomas O. Höllmann, ist vom Präsidium der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften einstimmig als Vizepräsident wiedergewählt worden.

Seit 2017 vertritt Thomas O. Höllmann gemeinsam mit dem Präsidenten der Akademienunion, Prof. Dr. Dr. Hanns Hatt, sowie Prof. Dr. Edwin J. Kreuzer, Präsident der Akademie der Wissenschaften in Hamburg und seit 2015 Vizepräsident der Akademienunion, den Dachverband der deutschen Wissenschaftsakademien nach außen. „Ich freue mich darauf, auch in den kommenden Jahren an der strategischen Weiterentwicklung der Akademienunion und der Gestaltung des Akademienprogramms mitwirken zu können“, erklärte Thomas O. Höllmann nach seiner Wiederwahl. Das gemeinsame Forschungsprogramm der Wissenschaftsakademien dient der Erforschung, Sicherung und Vergegenwärtigung kultureller Überlieferungen und ist in dieser Form der Langzeitforschung international einzigartig.

Prof. Dr. Thomas O. Höllmann ist seit Januar 2017 Präsident der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, der er seit 1998 als ordentliches Mitglied angehört. Der Forschungsschwerpunkt des Chinawissenschaftlers der Ludwig-Maximilians-Universität München liegt im Bereich der Kulturgeschichte. Einem weiteren Kreis ist Höllmann als Autor von Werken über die chinesische Schrift, das alte China sowie die Seidenstraße bekannt. Viele seiner Bücher wurden u.a. ins Englische, Spanische und Chinesische übersetzt.

Pressekontakt:

Dr. Annette Schaeffgen

Leiterin Berliner Büro der Akademienunion

und Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 030 / 325 98 73-70

schaeffgen@akademienunion-berlin.de